



## Einweihung des Neubaus an der Grundschule Langballig



Bei strahlendem Sommerwetter konnten wir unseren Neubau nach einer Bauzeit von 9 Monaten endlich einweihen. Entstanden ist ein großer Bildungsraum in dem mit Tischen bis zu 40 Personen und ohne Tische bis zu 80 Personen Platz finden. Für die Grundschule Langballig ein Segen, da die räumliche Enge mit großen Jahrgängen zunehmend ein Problem wurde. Zusätzlich sind im Neubau neue Sanitäre Anlagen und zwei Ogataräume entstanden. Bea Peters (Vorsitzende vom Schulförderverein) und ihrem Team war das Glück anzusehen, dass nach zwei Jahren provisorischer Unterbringung in der Mensa nun Räume nur für die Kinder zur Verfügung stehen, die bereits von allen Beteiligten liebevoll eingerichtet wurden. Kurt Brodersen eröffnete die Veranstaltung mit einer Rede in der er sich bei allen Beteiligten bedankte. Er wies nochmal darauf hin, dass die Gemeinde Langballig diesen Anbau alleine nicht hätte stemmen können und dankte dem LLUR für eine 75% Förderung. Gefördert werden konnte der Neubau, weil es Kooperationen für die Raumnutzung gibt. Kooperationspartner sind unter anderem: Familienzentrum, .....

Birgit Krohn freute sich vor allem über die entstandenen Kooperationen. „Ich hoffe auf eine gegenseitige Bereicherung der Aktivitäten der Grundschule und den zahlreichen Kooperationspartner. Wie sagte bereits Astrid Lindgren: Um ein Kind zu erziehen braucht es ein ganzes Dorf.“

Dennis Barnekow (Koooperationspartner der Uni Flensburg) freut sich sehr über die engere Zusammenarbeit mit der Grundschule Langballig. Im Mittelpunkt dieser Kooperation soll das forschende Kind stehen. Gemeinsam will er mit der Grundschule Langballig das Ziel verfolgen ein mobiles Meeresforschungslabor zu erstellen, denn: „Nichts erfüllt mehr, als die begeisterten Kinderaugen zu sehen, wenn sie die ersten Miesmuscheln untersuchen und feststellen, dass diese bis zu 200 Liter Wasser filtern können. Das Prinzip Pestalozzis: Lernen mit Kopf, Herz und Hand ist der Schlüssel zum erfolgreichen Lernen,“ so Dennis Barnekow. Für die Grundschule Langballig sind die Kooperationen mit dem Plattdeutschen Zentrum und dem dänischen Schulverein besonders interessant, da die Grundschule seit zwei Jahren Dänisch und Niederdeutsch in ihren Profilen integriert hat. Silja Thimsen von der Familienbildungsstätte freut sich nun sehr, ebenfalls einen Standort in der Gemeinde Langballig zu haben.

